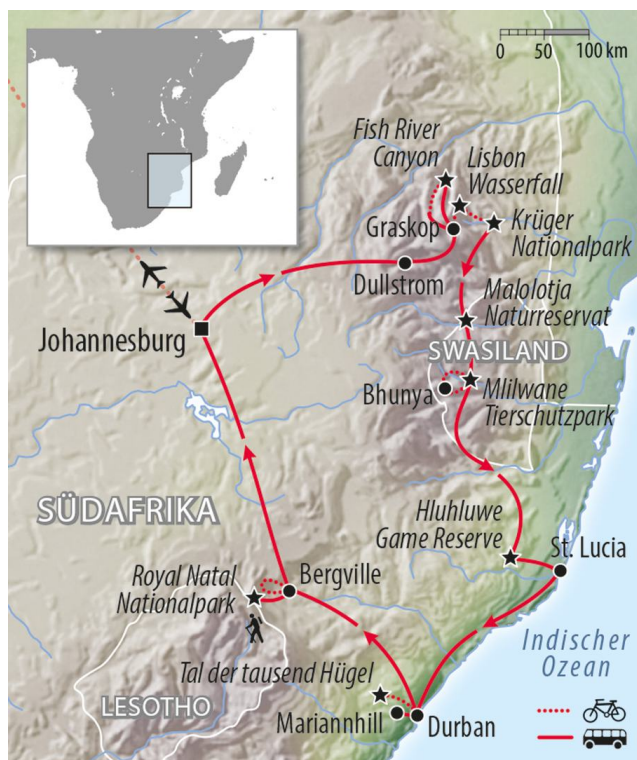




SWASILAND

ZAF-SWF-RAD-13

Radreise im Osten Südafrikas und durch das Königreich Swasiland

- Safari im Krüger Nationalpark mit Jeep und zu Fuss
- Radtour zwischen Zebras und Antilopen im Mlilwane Naturreservat
- Safari im Hluhluwe/IMfolozi Wildreservat
- Wanderung durch die Tugela Schlucht

13 Tage

Südafrika und Swasiland auf dem Rad erleben

Diese populäre Radreise Südafrika führt Sie zu den landschaftlichen und kulturellen Höhepunkten des östlichen Südafrikas und Eswatinis. Auf den Radetappen zwischen 18 km und 56 km mit wenigen Steigungen und kurzen Wanderungen zeigt Ihnen Ihr Reiseleiter diese extrem abwechslungsreiche Region. Es geht auf der Panoramaroute am Blyde River Canyon entlang und anschließend auf Safari in den berühmten Krüger Nationalpark mit seiner erstaunlichen Artenvielfalt. Sie lernen die interessante Kultur der freundlichen Swasi kennen, bevor es weitergeht in den reizvollen Hluhluwe/Umfolozi Nationalpark mit der größten Nashornpopulation der Welt. Sie besuchen das UNESCO Weltnaturerbe iSimangaliso Greater Wetlands und unternehmen dort eine Bootsfahrt. Per Rad und zu Fuß erkunden Sie die uKhahlambra Drakensberge. Im schönen Tal der tausend Hügel radeln Sie durch das Zululand mit seinen gastfreundlichen Menschen.

[Hier finden Sie weitere Radreise Südafrika](#)

Leistungen

- Alle Fahrten und Transfers im klimatisierten Minibus
- Unterkünfte in ausgesuchten Gästehäusern, Hotels und komfortablen Lodges im 2-4* Niveau
- Verpflegung: 12x Frühstück
- Bei allen Radausflügen Back-up mit Begleitfahrzeug
- Eintrittsgelder für alle genannten Aktivitäten
- Deutschsprachige Reiseleitung auf dem Fahrrad der Radreise im Osten Südafrika und Swasiland

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Flüge von und nach Südafrika
- Trinkgelder
- Nicht erwähnte Mahlzeiten
- Ausgaben persönlicher Natur

Allgemeines zur Reise

Reiseprofil

Für die Anstiege auf dieser Route ist eine leichte bis mittlere Kondition erforderlich. Durch das Back-up sind individuell auch kürzere Distanzen und das Aufladen bei Anstiegen möglich. Zu den angebotenen Reisetterminen ist das Klima im Krüger Nationalpark und in Swasiland bis zu 25-30 °C warm, hier kann es in den Sommermonaten nachmittags auch Regen- oder Gewitterschauer geben.

Informationen

Deutsche Staatsbürger: Gültiger Reisepass erforderlich, der mind. 6 Mon. über das Reisedatum hinaus noch gültig sein muss. Mindestens 2 leere Seiten für Ein- u. Ausreisestempel müssen im Pass frei sein. Für Bürger aus anderen Staaten können andere Einreise- und Visabestimmungen gelten.

Genannte Unterkünfte bzw. Hotels sind Beispiele und können sich auch ändern.

Gesundheitshinweis: Der Krüger Nationalpark ist ein Malaria Risikogebiet. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt über evtl. Malaria Prophylaxe.

Weitere Informationen

3% Frühbucher-Rabatt (bei Buchung bis 6 Monate vor Reisebeginn)

Zubehör

E-Bike Trek Powerfly MTB Preis: €280.00

MTB Hardtail 27/30 Gang Preis: €240.00

Reisebedingungen

8 bis 15 Teilnehmer bei einer Absagefrist bis 21 Tage vor Reisebeginn. Stornostaffel laut Reisebedingungen: B

Reiseroute

1. Tag: Johannesburg – Dullstroom – Graskop

Die internationalen Flüge aus Europa landen morgens in Johannesburg. Begrüßung durch ihren Reiseleiter. Fahrt über das Highveld nach Dullstroom, am Abbruch der Drakensberge gelegen. Über den höchsten Pass Mpumalangas, dem Long Tom Pass, führt die Strecke nach Sabie und weiter nach Graskop, wo wir für zwei Nächte in einem schönen Hotel 3* unterkommen. Graskop Hotel 3* (-/-/-)

2. Tag: Radtour Pilgrims Rest – Bourke´s Luck Studelkessel – Blyde River Canyon 57 Km, 530 Hm, Teer/Piste

Ein kurzer Transfer bringt uns in das Goldgräberstädtchen Pilgrim's Rest. Auf einsamer Piste radeln wir zu den Bourke's Luck Potholes, einem imposanten System von Strudelkesseln, durch das der Blyde Fluss seinen Weg in die Blyde Schlucht nimmt. Manchmal kann man eine Herde Bärenpaviane sehen. Mit dem Rad geht es auf dieser Radreise Südafrika auf einer idyllischen Strecke von dem 3 Rondavel Aussichtspunkt auf langer Abfahrt ins Tiefland. Am Nachmittag Transfer zurück zum Hotel. (F/-/-)

3. Tag: Radtour God´s Window – Lisbon Wasserfall – Hazyview 67 Km, 820 Hm, Teer

Auf einer Schleife radeln wir an der Abbruchkante der Drakensberge entlang. Dabei besuchen wir den Pinnacle, eine imposante Steinsäule und God's Window, ein Aussichtspunkt mit grandiosem Blick, der bis zum Krueger Nationalpark und Mosambik reicht. Nach einem Abstecher zu den Lisbon Wasserfällen folgt eine lange Abfahrt in das Lowveld. Nach 1-stündiger Fahrt ist der Eingang des weltbekannten Kruger Nationalparks erreicht. Auf der nun folgenden Safari können wir Löwen, Elefanten, Zebras, Flusspferde, Nasshörner, Giraffen, Büffel, Antilopen, Wildhunde aber auch eine bunte Vogelwelt und eine vielfältige Vegetation erleben. Unterkunft ist in reetgedeckten Chalets in einem Camp im Süden des Parks. Camp im Krugerpark 2-3* (F/-/-)

4. Tag: Safari Ausflüge im Krüger National Park

Morgens sind die Tiere am aktivsten, so besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einer Safari zu Fuß mit einem Ranger, ein einmaliges Erlebnis. (Fakultativ 33 €- sollte zur Reiseanmeldung mit gebucht werden da nur 8 Plätze vorhanden sind). Nach dem Frühstück fahren wir zu einem weiteren Camp im Park, dabei gibt es immer wieder Tiere zu sehen. Nachmittags unternehmen wir eine weitere Safari, diesmal im offenen Fahrzeug. Camp im Krugerpark 2-3* (F/-/-)

5. Tag: Radtour in Swasiland/Eswatini – Jeppe's Reef – Phophonyane Lodge 27 km, 650HM

Auf dem Weg zum Ausgang des Parks steht eine weitere Safari auf dem Programm. Sie erreichen die Grenze zum Königreich Swasiland/Eswatini. Nur 17.000 qkm groß, bietet es eine Vielzahl von Landschaften. Dabei erleben Sie überall die Warmherzigkeit seiner Einwohner. Von der Grenze radeln Sie auf einer ruhigen Piste durch viele kleine Ansiedlungen der Swasis bis zur schön direkt an Wasserfällen gelegenen Phophonyane Lodge. Die letzten 3 km sind recht steil und das Begleitfahrzeug nimmt gerne berg-müde Radler auf. Da hier eine der ältesten Gesteinssichten der Welt zu sehen ist (3.55 Milliarden Jahre), wurde das Gebiet 2018 zum UNESCO Weltnaturerbe erklärt. (F)

6. Tag: Radtour Piggs Peak – Mandlangempisi 48 km, 580 HM, Teer/Piste

Ein 20-minütiger Transfer bringt Sie zu dem nächsten Startpunkt etwas ausserhalb von Piggs Peak. Auf hügeliger aussichtsreicher Piste geht es auf dieser Radreise Südafrika zu den Felszeichnungen der Ureinwohner in Nsangwini. Ein lokaler Guide erklärt die Bedeutungen. Die Vegetation ändert sich und Dornenbuschsavanne begleitet uns. Nach einer Mittagsrast geht es am Nachmittag in das Ezulwini Tal wo Sie in einer Lodge für zwei Nächte in den in traditioneller Bauweise errichteten Beehive Häusern unterkommen. (F)

7. Tag: Radtour Bhunya – Mlilwane 55 km, 570 HM, Teer/Piste

Bei unserem Transfer in den uSutu Wald, kommen wir am Palast des Königs vorbei. Auf einer ruhigen Landstraße radeln wir an zahlreichen Kraals vorbei zu einem Handwerksbetrieb, in dem zu flotter Musik die schönen Swasi Kerzen hergestellt werden. Anschließend geht es in den Mlilwane Tierschutzpark auf Radsafari. In diesem Wildschutzgebiet leben außer Krokodilen und Nilpferden keine gefährlichen Tiere, so dass wir zu Fuß und per Rad auf Safari gehen – eine beeindruckende Erfahrung auf dieser Radreise Südafrika! Vom Fahrradsattel aus können u.a. Zebras, Blesböcke, Impalas, Strauße, Warzenschweine und Elenantilopen gesehen werden. (F)

8. Tag: Safari im Hluhluwe Game Reserve

Vorbei an Dörfern und Zuckerrohrfeldern geht es wieder nach Südafrika in das idyllische Zululand. Im iMfolozi/Hluhluwe Nationalpark, weltbekannt durch sein erfolgreiches Artenschutzprogramm für Breit- und Spitzmaulnashörner, machen wir eine Safari im eigenen Fahrzeug. Neben den Big 5, den großen 5: Löwe, Elefant, Nashorn, Leopard und Büffel ist auch die schöne Tiefland Nyala, eine hier heimische Antilopenart zu finden. Diese Radreise Südafrika bietet spektakuläre Eindrücke. Für die nächsten zwei Nächte kommen wir in einem schönen Gästehaus 4* im Badeort St. Lucia unter. Der Ort liegt direkt am UNESCO Weltnaturerbe iSimangaliso Wetland Park. (F) Umlilo Lodge 4*

9. Tag: St. Lucia – Bootsfahrt und Radruhetag

Am Vormittag empfiehlt sich eine Bootsfahrt auf der St. Lucia Lagune (fakultativ). In dem Mischwasser leben neben Krokodilen und Nilpferden auch Schreiseeadler, Goliath Reiher und viele andere Vogelarten. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. Baden im warmen indischen Ozean, eine Wanderung im Regenwald oder der Besuch des Townships per Rad – mit einem sehr engagierten Lehrerehepaar – sind möglich. Umlilo Lodge 4* (F)

10. Tag: Radtour durch das Tal der tausend Hügel - 43 Km, 510 Hm, Teer

Weiter geht es Richtung Durban, der lebhaften Hafenstadt mit seinen schönen Badestränden. Wir unternehmen eine Radtour durch das Tal der tausend Hügel. In diesem ehemaligen Homeland spielt sich das Leben auf der Straße ab und Radtouristen sind eine Attraktion! Ermunternde Zurufe der Schulkinder und anerkennendes Pfeifen gehören dazu. Es geht es an vielen Kraals vorbei. Rinder und Ziegenzucht sowie der Maisanbau spielen eine große Rolle. Ein kurzer Transfer bringt uns in unser komfortables Gästehaus 3* in einem ruhigen Vorort von Pietermaritzburg gelegen. (43 Km, 510 Hm, Teer) (F) Lexden Guest House 3* (F)

11. Tag: Radtour Bergville - Tugela 46 Km, 730 Hm

Ein 1.5-stündiger Transfer bringt uns nach Bergville in den Natal Midlands. An den Ausläufern der über 3000m hohen uKhahlambra Drakensberge, ebenfalls ein UNESCO Weltnaturerbe, führt die Radstrecke durch fruchtbares Farmland und an vielen Kraals der Zulus vorbei. Für zwei Nächte sind wir zu Gast in einer schön gelegenen Lodge 3*. Tower of Pizza 3* (F/-/-)

12. Tag: Wandertour im Royal Natal Nationalpark

Im Royal Natal Nationalpark wandern wir am Tugela Fluss bergauf. Der leicht hügelige Pfad führt bis in die gleichnamige Schlucht, während die Tugela Wasserfälle, 1300m tief, von dem Amphitheater, hinunterstürzen. Auf der 6-stündigen Wanderung sind Baumfarne, Protea und Orchideen zu bewundern. (F/-/-)

13. Tag: Fahrt nach Johannesburg – Apartheid Museum – Airport

Wir verlassen die Provinz KwaZulu Natal und fahren über das Highveld zurück nach Johannesburg. Ein Besuch des Apartheid Museums vermittelt anschaulich die turbulente Vergangenheit. Anschließend Transfer zum Oliver Tambo International Airport wo diese sehr abwechslungsreiche Reise endet. (F/-/-)

Termine und Preise

06.10. - 18.10.2024

20.10. - 01.11.2024

Bilder und Eindrücke

